Hat der Puppenspieler Lother Kießler seine Schuld eingestanden? - Yes, we think so.

Berlin, 22.12.2025 – 04:45 Uhr · https://sentinel-portal.com/beitrag/lotharkiesslerschuldig

Wie würdet Ihr es sehen wenn einer es versuchte und dann aufgegeben hat?



Wäre es für euch genauso ein Eingeständnis, wenn einer einen Anwalt schickt, der bei seinen Schreiben einfach denkt, weniger ist mehr und so das eigentliche vergisst. Dann der Forderung zur Unterschrift einer Unterlassungserklärung verwehrt wurde und die angedrohten rechtlichen Schritte ausblieben. Ich meine es wird etwas behauptet, was von uns hier mehrfach wiederlegt wurde und plötzlich ist das einfach so?

Natürlich ist es tatsächlich so, dass wir wissen, dass wir im Recht sind und unsere Vorwürfe sogar wissenschaftlich belegen können und viele Leser dieser Seite schreiben, dass mit dem ersten Gewaltschutzantrag erkennt sogar ein Leihe und lässt sich nicht abstreiten! doch sehe ich hier auch ein Schuldeingeständnis vom pensionierten Polizisten Lothar Kießler! Denn sein Anwalt wird Ihm danach sicherlich auch gesagt haben, dass nach aktueller Sachlage eine Klage nicht den Zweck erfüllen würde, der damit verfolgt wird, sondern dies die Prüfung meiner Aussage beschleunigen würde!

Ist ja klar, dass man dann ruhig wird und lieber über Gabi Kießler in jeden Ihrer Schreiben mit bitten um Sanktionen, bettelt und schreibt, dass mir diese Webseite untersagt werden sollte. Nur Sieht es nicht so aus, dass dies gehen würde, ohne den Inhalt der Webseite genau zu prüfen und dann natürlich die hier drauf befindlichen Angaben untersucht und wiederlegt werden müssten! Anders wäre es komplett sinnlos, denn dieses Thema kann nicht einfach aus dem Internet verschwinden! Die Leute werden nachfragen und wollen hier das Ende diese Angelegenheit sehen! Viele begreifen nicht mal, dass so etwas überhaupt möglich ist und ein Verfahren ein Jahr in die länge gezogen werden kann und die Richterin weiterhin nutzen kann und darf um Ordnungsmittel zu beschließen.

Und sind wir mal ganz ehrlich, wer hat sich denn hier am meisten Offenlegen müssen und Schreiben gepostet, sowie über Dinge geschrieben, die mich eher für den halten lassen, der noch an etwas

festhalten würde und alles mit sich machen ließ? Diesen Gedanken sollte ich lange ausgeräumt haben und halte hier ganz sicher an nichts fest, was mir schaden will und sogar meine Kinder dafür nutzt, ohne auch nur einmal Einsicht zu zeigen! Lieber wird die Schuld beim anderen gesucht, als seine zuzugeben!!

Und ich poste dies nur, weil mir in einem meiner Chats genau diese Frage gestellt wurde. Was ist mit Lothar Kießler? Dazu fing dann eine Diskussion an und am Ende kam dieses Ergebnis dazu raus … Lothar Kießler hat im Prinzip seine Schuld eingestanden! Denn wer kommt mit Anwalt, will ne Unterlassungserklärung unterschrieben haben und sagt sich dann, ja okay er will halt einfach nicht, dann ist es eben so… Irgendwie unlogisch oder? Hier wurde jemanden klar, dass er da nicht rauskommen kann und dann lieber ganz ruhig wurde… Nur in den Schreiben von Gabi Kießler ließt man ihn noch mit Sätzen wie „Er nennt den Namen von meinem Papa öffentlich“ und anderen, noch deutlich raus.

Seid mal ehrlich und das wurde genauso in Gruppen und Chats mehrfach geschrieben… Ein ehemaliger Polizist, der zu unrecht beschuldigt wird, wäre mit ganz anderen aufgefahren, wie das was hier als letztes quietschen erkannt wurde! Für die im Chat startet kurz nach Veröffentlichung von diesem Post eine Umfrage um eure Meinung zum Thema zu erfahren. Doch wie sind Polizisten und auch Richter die einer Straftat überführt werden? Sie versuchen mit dem was sie lernten, den anderen einzuschüchtern und denken dabei auch noch, nur weil sie mal Polizist waren, reicht die Aussage der andere würde lügen und denkt damit, belegte Indizien als unwahr darstellen zu können. Doch was ist jetzt das wirkliche Resultat dieses Versuchs geworden?

Es ist zu genau den zuvor erwähnten Fragen geworden und der Aussage, dass dies nichts anderes wie ein Schuldgeständnis ist! Denn jemand der unschuldig ist, hätte Wege wie die Möglichkeit eine öffentlichen Stellungnahme genutzt um solche Behauptungen auszuräumen und es so versucht aus dem Netz zu bekommen! Denn so bleibt der Vorwurf für immer im Raum! Nur die, die sich selbst all das vorzuwerfen haben, versuchen dem anderen das Wort und die Öffentlichkeit zu verbieten! Ein Polizist der weit mehr Gesetze im Laufe seiner Ausbildung und Dienstzeit lernen musste, wie es meine Laufbahn von mir verlangte, wüsste bei ungerechtfertigter Vorwürfe auch wie er sich aus solch einer Situation raus holen kann und gleichzeitig seinen Ruf wart! Weil was bringt es einen, dass wieder aus dem Internet zu bekommen, wenn man weiß, es ist bereits zum Thema geworden.

Ich sag es euch, ein Polizist der schreibt, es ist besser Ruhig und mit Präzision solch eine Sache zu klären! Und was hätte ich mit Ruhe erreicht? Das ein bereits entschiedenes verfahren zum Beschluss gekommen wäre und das wie bereits mehrfach geschrieben, am Grundrecht vom anderen vorbei!

Unser anonymer Schreiber, Schieb damals: „Du kannst im Recht sein und trotzdem verlieren, wenn du dich so präsentierst, dass dich niemand mehr ruhig prüfen kann.“

Ihr habt es inzwischen auch gemerkt, oder? Na ich lasse euch noch ein wenig Zeit und bringe immer mal einen neuen Ausschnitt… der eine oder andere muss sowas halt erstmal sacken lassen… ihr versteht oder ■ wenn nicht keine Sorge… Die ganze Mail kommt noch in einem anderen Post um euch zu zeigen was ich und eine Hand voll Leute einer Gruppe sehen. Was aber witzig ist, es wurde versucht Psychospielchen zu spielen und das in dem man eine Mail zwei Mal mit Bullshit schreibt und das obwohl man schon bei der ersten merkte, dass man da irgendwie nix Sinnvolles erreicht und das weil ja auch nichts Sinnvolles geschrieben wurde.

Ich meine jetzt mal ernsthaft Leute, wer schreibt sowas: „Nimm alles raus, was Aufenthaltsort, Schule, Arbeitgeber, Polizeiabläufe, “Kameras”, “Tür” betrifft.“

und warum? Ich meine Klar ich kann auch das Impressum der Seite löschen und mir seelenruhig ansehen, wie Polizisten in die Erziehung meines Kindes eingreift, indem Sie ihr (ihr wisst was jetzt

kommt ■) Bullshit erzählt um sie einzuschüchtern? Klar soll sowas nicht an die Öffentlichkeit gelangen, zeigt ja nur das Wahre Leben… weiterhin soll ich Dinge wie Schule nicht schreiben, weil nicht ausgesprochen werden darf, dass ein Kind sich wegen solch einer heftigen Situation nicht mehr zur Schule traut? Wo habe ich den Namen der Schule oder die Bildungsstufe oder irgendetwas in dieser Richtung genannt, die diese Aussage erklärbar macht? Da wollte jemand eine Webseite ohne Content oder am besten komplett zensiert und ruhig gemacht.

Aber diese und die anderen Mails haben bei mir nur eins ausgelöst, nämlich das Gefühl, endlich da zu treffen, wo es anfängt zu wirken und ich alles richtig mache! Das wird auch so in sozialen Netzwerken und unseren Chats so beurteilt und macht deutlich, dass es manchmal einfach den richtigen treffen muss um es der Öffentlichkeit zu zeigen und nicht diese Stille der Presse zu unterstützen! Denn hier sieht man, dass solche Dinge lieber ohne gegenwehr und ein hinnehmen jeder Entscheidung, ohne den Mund zu öffnen, lieber gesehen werden!

Aber irgendwann trifft man dann auf jemanden, der sich nicht nur mit Gesetzen wehrt, sondern auch mit Technik und öffentlicher Berichterstattung und so dafür sorgt, dass es trotzdem zum Thema wird, das nötige Gehör bekommt und wenn die Presse dann irgendwann drüber berichten möchte, nicht mehr wie den Content dieser Seite unzensiert zur Verfügung gestellt bekommt und sonst mit einer genauso ablehnenden Haltung umgehen muss!

Doch wer glaubt denn, dass ich mit der Sache an die Öffentlichkeit gehen wollte, nachdem ich 9 Monate nicht mal ein einziges Wort davon auf meinem Profil in sozialen Netzwerken angesprochen habe? Ich war mehr der jenige, der sich dafür schämte, so viel mit sich machen lassen zu haben und es lieber im ruhigen und gar keinem Aufsehen vergessen hätte! Denn genauso hätte das eigentlich laufen sollen! Meinen Aussagen genauso viel Aufmerksamkeit schenken, diese sauber prüfen und dann natürlich das einzig richtige beschlossen hätte! Aber nein lieber wird von der Polizei eine Aussage gemacht, wie die Frau sollte man ruhig machen lassen und macht ja jeder, statt dem Objektiv nachzugehen, denn es ist sogar ein extrem großer Unterschied zwischen einem der es macht und damit niemanden außer sich selbst schadet, für niemanden eine Gefahr darstellt und einem, der inzwischen in einer anderen Welt die Realität verdrängt und mit seinem Handeln dann sogar mit Straftaten dritten schadet und täglich eine Gefahr für andere bei Rewe, darstellt? Ich weiß wovon ich schreibe und hab dies ja lange selbst beobachtet und durch Aussetzer von ihr, auch mehrfach gemeldet! Doch was hat diese Aussage der Polizistin eigentlich noch ausgesagt, außer die Tatsache, das man es darf, es aber nicht in Mengen verkaufen sollte?

Richtig, dass dort lange bekannt ist, das Gabi Kießler dies macht und auch der Polizei vollkommen egal ist, was sie von einem Kind geschickt bekommen und auch diese keine Gefahr in einer Person unter Drogen und Alkohol, mit Schneidwerkzeug vor Kunden sehen und dies für sich vertreten können und das wahrscheinlich nur, weil sie ja unter Drogen und Alkohol nur Backwaren und keine Drogen am Bäcker in großen Mengen verkauft, habe ich doch richtig verstanden, oder berichtigt mich und erklärt mir, warum Polizei solch einen Hinweis fast einem Jahr nicht nachgegangen ist und anscheinend einige Polizisten sich in der Lage sehen, Gesetze anzupassen, ihre Pflichten selbst nach eigenen Ermessen definieren zu können um solchen Dingen nicht nachgehen zu müssen? Ich kann das leider nicht beantworten und kann auch nur sagen, dass mich dieser Polizeiabschnitt später sogar zur Wache locken wollte um mich zu verhaften und das wirklich jeden Glauben an dem verlieren lässt und einen die Frage aufkommt, wann die Polizei auch Selbstjustiz unterstützt und einen Fragt, warum man das mit dem anderen nicht wie Männer geklärt hat.

Denn Ohne Frage steht eine Richterin und auch ihr Urteil über dem eines Polizisten und dieser muss dem Folgeleisten. Aber muss der Polizist das auch ohne sich mit der Sachlage vertraut zu machen, insbesondere dann, wenn der Eigentliche Plan dahinter, jemanden zu einer Scheidung vorführen zu

lassen, doch den Drang zum prüfen der Sachlage aufkommen lassen sollte. Denn ich denke es kommt eher selten vor, das jemand 3 Verhandlungen wegen Scheidung fern bleibt und eine Richterin es dann so durchsetzen würde! Hier war doch sogar für die Polizistin die Willkür mehr wie deutlich zu erkennen! Aber diese schrieb sogar noch „vielleicht finde wir eine Möglichkeit Ihre Tochter Viktoria zu entlasten.“ Womit sie zum einen den Namen meines Kindes trotz Hinweis erneut falsch schrieb und zum anderen diese Aussage wirklich dreist ist, wenn man überlegt was das wirkliche Ziel war!

Auch wenn man dann als Polizist sich vielleicht nicht traut, einem Richter zu wiedersprechen, dauert es Minuten den Fall über einen Vorgesetzten abzugeben und einen anderen damit zu beschäftigen, insbesondere dann, wenn man weiß, dass der den man da holen soll, einige Beschwerden geschrieben hat und man sich Arbeit macht, die man nicht wirklich braucht und am Ende vielleicht wirklich nicht die Verantwortung auf eine Richterin schieben kann. Ganz besonders dann, wenn die Willkür deutlich zu erkennen ist! Aber am Ende jagt die Polizei lieber den, der Versucht sein Recht durchzusetzen, wie den, der durch sein Handeln ein riesiges Chaos verursacht, Kinder zum handeln zwingt und von langjährige Freundschaften Aussagen vorliegen!

Meine Damen und Herren nehmen Sie sich einfach mal etwas Zeit über diese Worte nachzudenken und stellen Sie sich dann die Frage, ob dies mit Ihrer Berufswahl vertretbar ist, oder Sie vielleicht auch eingestehen sollten, dass hier durch eine Person inzwischen so ein hoher Schaden entstanden ist, der zur Bundesverfassungsbeschwerde wurde und eine 100000 Euro Klage gegen unser Bundesland zu Verschulden hat und das nur weil es in dessen Welt eine andere Wahrheit gibt und es lieber durch Drogen und Alkohol dann wieder vergisst! Es ist bei der Anzahl an Zeugenaussagen nicht mal nötig dies zu prüfen, sondern diese reichen vollkommen aus um es unter Aufsicht in einer Klinik abklären zu lassen und sollte dort was anderes rauskommen, Wird ich dies öffentlich so erklären und mit allen Konsequenzen leben!

Sie entscheiden ob der bis hier hin entstandene Schaden noch immer nicht reicht, oder ob man hier nicht langsam doch eingreifen muss um weiteren Schaden auch vom Land Berlin abzuwenden! Auch wenn Sie denken sie schützen damit einen pensionierten Polizisten und eine Richterin, sollten sie hier nutzen und Zweck Abwegen und es wie ich betrachten und sagen, dass hier trotz wissen von dem was man anrichtet, nichts geändert wurde und weiterhin schaden bei Kindern und mir durch anzeigen und weiteres verursacht wird!

Denken Sie drüber nach, ich weiß eins, Sieht die Stadt ein 4. Mal zu, wie ich tatsächlich an einen Scheidungstermin teilnehmen soll und meine Rechte damit übergehen, werde ich alleine aus diesem Grund die Klagesumme gegen das Land Berlin dementsprechend anpassen! Denn das ist dann aus purer Willkür und rechtlich nicht zu vertreten und wird am Ende auch so durch das BVerfG beschlossen werden!

In diesem Sinne allen einen schönen Start in die neue Woche und lasst euch eure Rechte nie nehmen!

WIR SIND ONLINE

Vorlesen: /legacy-media/video/lotharkiesslerschuldig.mp4

Story: https://sentinel-portal.com/beitrag/lotharkiesslerschuldig

AUTORIN / REDAKTION

Sentinel Redaktion - Journalist Reimer, Administrator, Gott, Batman (nach Priorität sortiert)



Am 03.09.2025 hatte ich die Wahl! Ich entschied mich Richterin Neuhauß vom Amtsgericht Kreuzberg anzuzeigen und die Dienstaufsicht einzuschalten.

Heute nach fast einem Jahr zeigt sich das erschreckende Bild erst deutlich und so wurde klar, die Dienstaufsicht Steckt mit der Richterin unter einer Decke!

Sie ziehen das Land ab und machen Betrug am Bürger, indem Sie kein Recht sprechen, sondern es vorsätzlich brechen!

Ich würde mich nie hinstellen und sowas behauten, wenn es nicht bewiesen wäre!

Dafür ist dieses Portal entstanden! Es zeigt die juristische Ausarbeitung der Gesamtsituation und meinen unerbitterten Kampf darum, mir mein Recht nicht nehmen zu lassen!

Alles dazu findet man auf diesem Portal mit Beweisen, nachweisbar gemacht!

Sieh dich um und bilde dir deine Meinung!

Website